

Taus—Teschl

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Kohlmaier u. Gen. betr. die Besteuerung der Sparbücher sowie des Urlaubsgeldes und des Weihnachtsgeldes zur Finanzierung des Konferenzpalastes und anderer Verschwendungsprojekte (2356/J) **143** 14683—14687

die Erklärung des Bundeskanzlers Dr. Kreisky über die Finanzierung des Österreichischen Konferenzzentrums **148** 15208—15212

(Mündliche Begründung schriftlicher Anfragen, s. unter dringliche Anfragen)

Unselbständige Entschließungsanträge betr.
einen Stopp der sozialistischen Belastungspolitik (*Stromerhöhung, Besteuerung der Sparbucheinlagen, Besteuerung des 13. und 14. Monatsgehaltes*) (abgelehnt) **41** 4008, 4016

Finanzierung des Konferenzpalastes (abgelehnt) **148** 15212, 15222

Dringliche Anfrage

(2154/J 1982 10 20) betr. Verletzung des Grundsatzes der Budgetwahrheit durch Vorlage eines Scheinbudgets für 1982 **126** 12828—12830

Begründung **126** 12830—12836

Beantwortet vom Bundesminister Dr. Salcher **126** 12836—12839

Debatte **126** 12839—12865

Tatsächliche Berichtigung in der Debatte über die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Kohlmaier u. Gen. betr. die Besteuerung der Sparbücher sowie des Urlaubsgeldes und des Weihnachtsgeldes zur Finanzierung des Konferenzpalastes und anderer Verschwendungsprojekte (2356/J) **143** 14692—14693

TESCHL Alfred, Vorsitzender der Gewerkschaft der Chemiearbeiter, Linz

Partei: Sozialistische Partei Österreichs
Wahlkreis 4 (Oberösterreich)
Eintritt in den Nationalrat und
Angelobung 1 (5. 6. 1979) 4

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) am 5. 11. 1980

Nationalrat

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 5. 11. 1980

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 18. 12. 1979

Mitglied ab 30. 6. 1981

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) am 5. 11. 1980

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** 9

den Ausschuß für Gesundheit und Umweltschutz (Mitglied) am 18. 12. 1979

den Handelsausschuß (Mitglied) **1** 9

den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Mitglied) **1** 10

Austritt am 30. 6. 1981

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **1** 11

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **1** 12

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **1** 12

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung am 5. 6. 1979

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** 12

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorbehandlung des Volksbegehrens betr. ein Bundesgesetz über die Aufhebung des Bundesgesetzes vom 15. Dezember 1978, BGBl. Nr. 676, über das Verbot der Nutzung der Kernspaltung für die Energiesversorgung in Österreich (563 d. B.) am 10. 12. 1980

Austritt am 17. 2. 1981

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung der Petition Nr. 1 des Katholischen Familienverbandes Österreichs betreffend „wirtschaftliche Sicherheit unserer Familien“ am 2. 4. 1981

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Abgabenverwaltungsorganisationsgesetz geändert wird (698 d. B.) am 14. 5. 1981

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Mock u. Gen. betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das IAKW-Finanzierungsgesetz geändert wird (3. IAKW-Finanzierungsgesetznovelle — Konferenzzentrums-Einsparungsgesetz) (107/A) am 14. 5. 1981

Nationalrat	Teschl
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972, das Körperschaftsteuergesetz 1966, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Gewerbesteuergesetz 1953, das Strukturverbesserungsgesetz, das Gebührengebot 1957, das Investitionsförderungsgesetz, das Vermögensteuergesetz 1954, das Erbschaftssteueräquivalentgesetz, das Grundsteuergesetz 1955 und das Bewertungsgesetz 1955 geändert werden, eine Sonderregelung für bestimmte Personenvereinigungen in bezug auf die Erhebung der Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital sowie in bezug auf die Erhebung der Steuern vom Einkommen und Vermögen ihrer Mitglieder getroffen wird, das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert und der Art. XII des Bundesgesetzes vom 5. November 1980, BGBl. Nr. 545, außer Kraft gesetzt wird (Abgabenänderungsgesetz 1982) (850 d. B.) sowie des Antrages der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. ein Bundesgesetz zur Änderung des Einkommensteuergesetzes 1972, BGBl. Nr. 440/1972, zuletzt in der Fassung BGBl. Nr. 563/1980 (102/A) am 6. 11. 1981	Einkommensteuergesetz 1972, das Körperschaftsteuergesetz 1966, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Gewerbesteuergesetz 1953, das Strukturverbesserungsgesetz, das Gebührengebot 1957, das Investitionsförderungsgesetz, das Vermögensteuergesetz 1954, das Erbschaftssteueräquivalentgesetz, das Grundsteuergesetz 1955 und das Bewertungsgesetz 1955 geändert und der Hauptfeststellungszeitpunkt der Einheitswerte des Grundvermögens und der Betriebsgrundstücke verschoben sowie die entsprechenden Einheitswerte erhöht werden (Abgabenänderungsgesetz 1982) (1213 d. B.) sowie des Antrages der Abg. Probst u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972 geändert wird (170/A) am 14. 10. 1982
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Versicherungsaufsichtsgesetz geändert wird (1209 d. B.) am 14. 10. 1982	
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Graf u. Gen. betreffend Sicherung der Arbeitsplätze in Österreich (118/A) am 6. 11. 1981	
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung der zum Budget 1982 eingebrochenen Anträge am 17. 11. 1981	
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Schauer u. Gen. betr. ein Bundesgesetz über die Förderung von Existenzgründungen (Jungunternehmerförderungsgesetz) (45/A) am 12. 12. 1981	
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung des Entschließungsantrages der Abg. Sandmeier u. Gen. betr. Leitlinien zur Budgetsanierung (33/A) am 9. 2. 1982	
den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Übereinkommen zur Gründung des gemeinsamen Rohstofffonds samt Anlagen (970 d. B.) am 8. 6. 1982	
den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Berggesetz 1975 geändert wird (Berggesetznovelle 1982) (1094 d. B.) am 9. 6. 1982	
den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das	die Änderung des Gehaltsgesetzes 1956 (36. Gehaltsgesetz-Novelle) und des Richterdienstgesetzes, die 29. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle, die 6. Novelle zur Kunsthochschul-Dienstordnung und die 13. Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung 58 5879
	den Bericht des Bundesministers für Finanzen über Haftungsübernahmen des Bundes im ersten Halbjahr 1979 66 6711
	die Änderung des 3. Schatzscheingesetzes und die Änderung des Bundesgesetzes betr. auf Schilling lautende Beitragsleistungen der Republik Österreich bei internationalen Finanzinstitutionen 69 7005
	die Bundesfinanzgesetznovelle 1981 73 7276
	ein Bundesgesetz über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Inter-

Teschl

nationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung 89 8907
 ein Bundesgesetz über die Neuregelung der Mineralölbesteuerung (Mineralölsteuergesetz 1981 — MinStG 1981) und ein Bundesgesetz, mit dem das Gasöl-Steuerbegünstigungsgesetz geändert wird 95 9539—9540
 die AUA-Finanzierungsgesetz-Novelle 127 12924

das Abkommen in Form eines Briefwechsels über die Änderung des Abkommens mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Anwendung der Bestimmungen über das gemeinschaftliche Versandverfahren samt Anlage und die Änderung des Versandverfahren-Durchführungsgesetzes 127 12933

Redner in der Verhandlung über

den vom Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie vorgelegten Bericht über den Stand der Europäischen Integration hinsichtlich der österreichischen Wirtschaft sowie über die von der Bundesregierung im Hinblick auf die Integration gesetzten innerösterreichischen Maßnahmen (Integrationsbericht 1978) 22 2202—2203

den vom Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie vorgelegten Integrationsbericht 1979 48 4653—4657

ein Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Gewerbesteuergesetz 1953, das Vermögensteuergesetz 1954, das Strukturverbesserungsgesetz, das Gebührengesetz 1957 und das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert werden (Abgabenänderungsgesetz 1980), die Änderung des Prämiensparförderungsgesetzes, ein Bundesgesetz, mit dem eine Sonderabgabe von Kreditunternehmungen erhoben wird, ein Bundesgesetz, mit dem eine Sonderabgabe von Erdöl erhoben wird, den Antrag der Abg. Ing. Sallinger u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972, das Körperschaftsteuergesetz 1966 und das Umsatzsteuergesetz 1972 geändert werden (43/A), den Antrag der Abg. Dr. Haider Jörg u. Gen. betr. Änderung des Umsatzsteuergesetzes 1972 (50/A), den Antrag der Abg. Hietl u. Gen. betr. Änderung des Umsatzsteuergesetzes 1972 (63/A) und den Antrag der Abg. Dipl.-Ing. Dr. Zittmayr u. Gen. betr. Änderung des Umsatzsteuergesetzes 1972 (67/A) 52 5102—5105

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Mock u. Gen. betr. neue Steuerlasten für die öster-

Nationalrat

reichische Bevölkerung (1058/J) 67 6828—6831

die Bundesfinanzgesetznovelle 1981 und das Budgetüberschreitungsgesetz 1981 73 7279—7280

die Erklärungen des Bundeskanzlers Dr. Kreisky und des Bundesministers für Finanzen Dr. Salcher zur wirtschaftlichen Lage 78 7879—7883

den vom Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie vorgelegten Integrationsbericht 1980 84 8481—8485

ein Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972, das Körperschaftsteuergesetz 1966, das Gewerbesteuergesetz 1953, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Bewertungsgesetz 1955 und die Bundesabgabenordnung geändert werden, eine Sonderregelung für bestimmte Personenvereinigungen in bezug auf die Erhebung der Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital sowie in bezug auf die Erhebung der Steuern vom Einkommen und Vermögen ihrer Mitglieder getroffen wird, das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert und der Art. XII des Bundesgesetzes vom 5. November 1980, BGBl. Nr. 545, außer Kraft gesetzt wird (Abgabenänderungsgesetz 1981) und den Antrag der Abg. Dr. Mock u. Gen. betreffend ein Bundesgesetz zur Änderung des Einkommensteuergesetzes 1972, BGBl. Nr. 440/1972, zuletzt in der Fassung BGBl. Nr. 563/1980 (102/A) 98 9866—9871

die Vereinbarung in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Österreich über den Handel mit Hammel-, Lamm- und Ziegenfleisch, die Österreich-Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG); Änderung des Agrarnotenwechsels vom 21. Juli 1972 im Zusammenhang mit dem Freihandelsabkommen, das Abkommen zwischen Österreich und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Kontrolle und den gegenseitigen Schutz von Qualitätsweinen sowie bestimmten mit einer geographischen Angabe bezeichneten Weinen samt Anhang, Protokoll und zwei Briefwechseln, das Abkommen über den griechischen Wortlaut des Abkommens zwischen der Republik Österreich, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Ausdehnung des Anwendungsbereiches der Bestimmungen über das gemeinschaftliche Versandverfahren, ein befristetes Abkommen zwischen Österreich und der Europäischen

Nationalrat

Wirtschaftsgemeinschaft über eine gemeinsame Disziplin betreffend den gegenseitigen Handel mit Käse samt Anhang und das Abkommen zwischen Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft betreffend zubereitetes Joghurt aus TNr. 21.07 samt Anhang **98 9963—9964**

die Berggesetznovelle 1982 **123** 12460—12461
den Einspruch des Bundesrates gegen den Gesetzesbeschuß des Nationalrates vom 1. Juli 1982 betreffend die Berggesetznovelle 1982 **126** 12826—12827

das Steueramnestiegesetz **129** 13125—13127
den Integrationsbericht 1981 **131** 13254—13255
den Antrag der Abg. Ing. Gassner u. Gen. betr. Schaffung eines Pendlerpauschales (5/A) **139** 14304—14305

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Kohlmaier u. Gen. betr. die Besteuerung der Sparbücher sowie des Urlaubsgeldes und des Weihnachtsgeldes zur Finanzierung des Konferenzpalastes und anderer Verschwendungsprojekte (2356/J) **143** 14703—14706

Unselbständiger Entschließungsantrag betr.
das zu berücksichtigende Ausmaß der Zuw. Abschläge hinsichtlich des Förderzinses in der zu erlassenden Verordnung für Kohlenwasserstoffe (angenommen) **123** 12461, 12466

Mündliche Anfragen betr.

Ratifizierung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens (*Tier- und Pflanzenschutz*) (59/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Staribacher **9 671**

Versorgung Österreichs mit mineralischen Roh- und Grundstoffen (404/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Staribacher **72 7153**

Erfahrungen mit der TOP-Aktion 1981 (623/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Salcher **109 11007**

Zusatzfragen zu den mündlichen Anfragen
der Abgeordneten

Dr. Steger betr. Zusammenarbeit mit der EG (7/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Pahr **4 156**

Dr. Steger betr. EFTA-Unterstützung der österreichischen Anliegen gegenüber der EG (181/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Pahr **31 3107**

Teschl—Thalhammer

Peter betr. Acrylnitril-Anlage der Chemie Linz-AG (328/M) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Kreisky **66 6611**

Grabher-Meyer betr. Europa-Botschafterkonferenz (419/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Pahr **74 7295**

Dr. Lichal betr. Besteuerung des Urlaubsgeldes (859/M) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Kreisky **142 14456**

THALHAMMER Rudolf, Dritter Präsident des Nationalrates, Technischer Angestellter, Gmunden

Partei: Sozialistische Partei Österreichs
Wahlkreis 4 (Oberösterreich)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (5. 6. 1979) 4

Gewählt zum Dritten Präsidenten des Nationalrates, Annahme der Wahl 1 (5. 6. 1979) 5

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) **1 6**

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 5. 6. 1979

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 5. 6. 1979

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 5. 6. 1979

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **1 9**

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 5. 6. 1979

Ansprache an das Haus

anlässlich seines Ausscheidens aus dem Nationalrat **149 15449—15450**

Erklärungen betr.

Zusatzfragen (daß in Zusatzfragen nicht zwei Fragen gestellt werden dürfen) **12 951**

eine nicht zum Tagesordnungspunkt gehörende tatsächliche Berichtigung **16 1494**

Auslegung der Geschäftsordnung anlässlich einer tatsächlichen Berichtigung **27 2656**

Einhaltung der Geschäftsordnungsbestimmungen über tatsächliche Berichtigungen **31 3153**

dem Verlangen nach einem Ordnungsruf **44 4273**